

KURZ NOTIERT

Heute Sprechstunde der UWG Simmerath

SIMMERATH. Die Unabhängige Wähler-Gemeinschaft (UWG) Simmerath lädt für den heutigen Montag, 19. November, wieder zur Bürgersprechstunde ins Rathaus ein. Ab 17.30 Uhr wird im Fraktionszimmer Nr. 9 Daniel Vinz, Mitglied im Ausschuss für Schule, Jugend und Soziales, für die Fragen, Anregungen und Probleme der Bürger anwesend sein.

Telefonisch ist er in dieser Zeit im Rathaus erreichbar unter 02473/607-173.

Schmuck aus Haus in Schmidt gestohlen

SCHMIDT. Mehrere Einbrüche in Einfamilienhäuser und Wohnungen am Wochenende meldet die Polizei Düren. Erfolgreich waren unbekannte Täter bei einem Einbruch am Samstag im Zeitraum zwischen 13 und 18.10 Uhr in Schmidt. Über eine Terrassentüre verschaffte man sich Zutritt in das Wohnhaus und konnte auf diese Weise Schmuck erlangen.

ENTSORGUNG

HEUTE

Gelbe Tonne, ab 7 Uhr Kalterherberg, Höfen, Rohren, Widdau, Steckenborn.

Altpapier, ab 7 Uhr in Steckenborn, Kesternich, Strauch.

Graue Restmülltonne, ab 7 Uhr in Kesternich, Steckenborn, Strauch.

Grüne Restmülltonne, ab 7 Uhr in Steckenborn, Kesternich, Strauch.

MORGEN

Graue Restmülltonne, in Woffelsbach, Rurberg, Einruhr, Erkensruhr, Hirschrott.

Gelbe Tonne, in Mützenich, Imgenbroich, Konzen, Monschau.

Altpapier, in Woffelsbach, Rurberg, Einruhr, Erkensruhr, Hirschrott.

Grüne Restmülltonne, in Woffelsbach, Rurberg, Einruhr, Erkensruhr, Hirschrott.

Restmüll, in Höfen, Rohren und Widdau.

RAT UND HILFE

Sozialpsychiatrischer Dienst, Sprechstunde des Gesundheitsamtes für Suchtkranke, psychisch Kranke und Angehörige, Gesundheitsamt, 8-12 Uhr, Mosaikraum, Fuggerstraße 48, Simmerath.

Schwangerschaftsberatung, 02473/7511, Caritasverband für die Region Eifel e. V., 9-12 Uhr, Pavillon am Malteserkrankenhaus, Kammerbruchstraße, Simmerath.

Auszeit, Gruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige, Gesundheitsamt, 19.30-21 Uhr, Mosaikraum, Fuggerstraße 48, Simmerath.

Deutsche Rheuma-Liga, Beratung unter 02473/7394.

Arbeitslosenzentrum, mit Kontakt- und Beratungsstelle für Jugendliche beim Übergang von der Schule in Ausbildung und Arbeit sowie Beratungsstelle für Arbeitslose, Bischof-Vogt-Haus Monschau, ☎ 02472/909231, 8.15-13 und 15-17 Uhr, Bergstraße 1.

Beratungsstelle des Caritasverbandes in Monschau, ☎ 02472/804515, Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche, 9-17 Uhr, Laufenstraße 22.

WIR GRATULIEREN

Dorothea Faupel in Strauch, Monschauer Straße 10, die heute 83 Jahre alt wird.

Heinrich Kessel in Roetgen, Königsberger Straße 4, der heute 81 Jahre alt wird.

Unserer heutigen Ausgabe (außer Auflage für Postbezieher) liegt ein Prospekt des Schuhhauses Weyergans bei.



Abschied von einem verdienten Sonnenfunken-Präsidenten: Rudi Pahlke (Mitte) schied aus seinem Amt, begleitet von Dank und Anerkennung des Vorsitzenden Thorsten Gerhards (links) und Moderator Stefan Haas.

Neues Trio will die Sonne aufgehen lassen

Die Karnevalsgesellschaft **Sonnenfunken Simmerath** startet viel versprechend in die kurze Session. Der langjährige Präsident Rudi Pahlke möchte Platz machen für jüngere Kräfte. Bühnenprogramm mit vielen Gästen.

SIMMERATH. Begeistert feierten die Simmerather Narren am Wochenende ihr neues Dreigestirn (s. a. Bericht 1. Lokalseite).

In seiner Antrittsrede wandte sich Prinz Norbert I. an die weit über 500 Gäste in der Halle. Er begrüßte froh gelaunt und herzlich „Besucher aus nah und fern, aus dem Aachener Raum, dem Rhein-/Ruhrgebiet, Belgien und den Niederlanden und sogar Österreich“.

In launigen Worten kündigte Brewer an, unter seiner Ägide werde „Simmerath, das starke Zentrum der Nordeifel, noch mehr an Bedeutung gewinnen, hier geht dank uns Funken mächtig die Sonne auf“.

Der frisch gekürte Prinz lobte den in seinem Heimatort herrschenden Gemeinschaftsgeist und lud auswärtige Gäste ein, „Simmerath und Nordeifel noch öfter und länger zu bereisen und hier Station zu machen“.

Vor und nach Beantwortung der spannenden Frage: „Wer wird Prinz in Simmerath?“ zündeten die Veranstalter, wie angekündigt,

ein buntes Feuerwerk guter Laune. Sie präsentierten ein Programm, das die Halle förmlich zum Beben brachte.

Einziges Wermutstropfen im Kelch unbeschwerter Unterhaltung: KG-Präsident und Vorjahrestollität Rudi Pahlke schied aus privaten Gründen aus seiner Funktion: „Jetzt lege ich meine Pflichten in jüngere Hände und werde ein ganz normaler Sonnenfunke.“

KG-Vorsitzender Thorsten Gerhards und sein Vize, Stefan Haas, verabschiedeten Pahlke mit Dank und Anerkennung für insgesamt 15 Jahre aktive und engagierte Vorstandsarbeit.

„Mann für alle Fälle“

Klatschmarsch und Raketen, Orden und Sträußchen, Alaafs und Zugaben am laufenden Band: So startete die KG in den Karneval. Schon die Hansa-Blasmusik sorgte zu Beginn der Sitzung für beste Stimmung.

Die Minigarde, betreut von Laura Wendt und Beate Overhage fungierte drinnen mit ihren tempera-

mentvollen Tänzen und Einlagen als willkommene Eisbrecher, während draußen Frost herrschte.

Die Sonnenfunken-Kindertanzmariechen Linda Berzborn und Vanessa Braun brillierten mit ihrem Repertoire, und die Kindergarde, trainiert von Annika Breuer und Jenny Wynands, überzeugte ihr Publikum in diszipliniert-stattlicher Formation.

Guido Cantz, der „Mann für alle Fälle“, war aus Porz angereist, um seine oft mehr als deftigen Pointen an sein Auditorium zu bringen. „Kölsche und lustige Töne“ gab es auch von der Gruppe „Zollhuus extrascharf“ und dem Show-Duo Harry und Achim. Aus der Landeshauptstadt war die mehr als 20-köpfige Showband „Swinging Fanfares“ angereist und brannte ein musikalisches Feuerwerk ab.

Ehrengarde mit Mariechen und Major, die Fugabys & Boys sowie Mariechen Jennifer Paulus unterhielten die begeistert mitgehenden Zuschauer bis zum großen Finale weit nach Mitternacht. So kann der Simmerather Karneval weitergehen. (M. S.)

Straßen in Roetgen werden gereinigt

Fahrzeuge nicht am Gehwegrand parken. Zeitiger Beginn an der Bundesstraße.

ROETGEN. In der Gemeinde Roetgen werden am Dienstag, 20. November und Mittwoch, 21. November folgende Straßen gereinigt; sofern die Witterungsverhältnisse dies zulassen.

Brandstraße (von Hauptstraße bis Müllergasse - rechte Seite), Bundesstraße, Faulenbruchstraße, Grünepleistraße (von B 258 bis Neustraße), Hauptstraße, Jenneperstraße, Neustraße bis Einnündung Grünepleistraße, Raerener

Straße, Rosentalstraße und Lammerskreuzstraße. Es ist zu beachten, dass für die Zeit der Straßenreinigung in der Lammerskreuzstraße ein befristetes Halteverbot gilt.

Im Ortsteil Rott sind folgende Straßen betroffen: Quirinustrasse und Roetgener Straße. In Mulartshütte die Hahner Straße, Vichtbachstraße und die Zweifaller Straße.

Für den Bereich Bundesstraße

und Mulartshütte ist zu beachten, dass mit der Reinigung sehr früh morgens begonnen wird, um Verkehrsbehinderungen weitgehend zu vermeiden.

Daher bittet die Gemeinde, in den genannten Bereichen Fahrzeuge nicht am Gehwegrand zu parken und auch ansonsten die zu reinigenden Flächen frei zu halten, damit die Reinigung ohne Behinderung durchgeführt werden kann.

Schach-Hanseaten gehen auf Erfolgskurs

Beide Simmerather Teams nach gutem Spiel auf vorderen Tabellenplätzen

SIMMERATH. Die Schachspieler von Hansa Simmerath waren am vergangenen Spieltag recht erfolgreich. Die 1. Mannschaft errang einen 5,5: 2,5 Sieg gegen Aachen-Hörn II und schob sich dadurch auf einen vorderen Tabellenplatz in der Bezirksklasse.

Zum doppelten Punktgewinn der Hansa trugen Carsten Löhn, Enrico Gabbert, Hans-Joachim Krebs durch Gewinnpartien sowie Hans Willy Genotte, Stephan Henn und Norbert Charlier durch

Remisen bei.

Die 2. Mannschaft der Hansa musste bei der hochgeschätzten SVG Alsdorf II antreten. Durch einen Blitzsieg von Patrick Legros gingen die Simmerather rasch in Führung. Lutz Vinz erkämpfte trotz verloren geglaubter Partie noch einen halben Punkt, während Peter Persé einen Eröffnungsvorteil in einen Sieg verwandelte. Damit belegen die Simmerather in der 2. Kreisklasse einen vorderen Tabellenplatz, mit dem sie nie ge-

rechnet hätten.

Dagegen hatte die Drittvertretung der Hansa gegen Übach-Palenberg V keine Chance. Stark ersatzgeschwächt musste man sich mit 0:4 dem Gegner beugen. Bemerkenswert ist dennoch die Leistung der achtjährigen Janina Wirtz, die ihrem Spielpartner einen lange offenen Kampf bot aber dann kapitulieren musste. Auch Johannes Schmitz wehrte sich tapfer, schließlich verlor er aber die Partie.

MONTAG IN DER NORDEIFEL

Redaktion Nordeifel
Matthias-Offermann-Str. 3
52156 Monschau

Tel.: 02472/9700-30 (Fax: -49)

E-Mail:
lokales-eifel@zeitungsverlag-aachen.de

SIMMERATH

Offener Tageselterntreff, 20-22 Uhr, Kindergarten, Lammersdorf.

MONSCHAU

Mädchentreff, für Mädchen ab ca. 11 Jahre, 15-18 Uhr, Bischof-

Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1, ☎ 02472/909231.

ROETGEN

„Mädchenzeit“, Zeit zum Quatschen, Kochen, Musikhören und Entspannen, für Jugendliche ab 12 Jahren, 18-19.30 Uhr, Jugendtreff der Grenzlandjugend, Offermannstr. 31.

VOGELANG

Ausstellung „Verführt. Verleitet. Verheißt“, Das kurze Leben des Hitlerjungen Paul B. Eintritt frei. bis 31.1.2008, 10-17 Uhr, Forum Vogelsang.

NOTDIENSTE

Monschau: Dr. Jansen, Trierer Straße 258, Imgenbroich, ☎ 02472/4199; ab 19 Uhr ist der Notdienst zusätzlich erreichbar unter ☎ 0180/5044100.

Roetgen: Arzt Sunadi, Hauptstraße 15a, Roetgen, ☎ 02471/4074, ab 19 Uhr wird der Notdienst über die Arztzentralfoniale, ☎ 0180/5044100, vermittelt.

Simmerath: ab 19 Uhr ist der Notdienst erreichbar unter ☎ 0180/5044100.

KV-Notfallsprechstunde: im Luishospital Aachen, bis 22 Uhr, ☎ 0241/4142100 (ohne Voranmeldung).

Apotheke: Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 43, Roetgen, ☎ 02471/8877 oder 2201.

Hürtgenwald: Arztzentralfoniale, ☎ 0180/5044100.

Zahnarzt: Der Zahnärztliche Notdienst wird ab 18 Uhr bis 8 Uhr morgens über die zentrale Notdienst-Nummer ☎ 01805/986700 mitgeteilt.

Tierarzt: Dr. Ramisch, Paustenbacher Str. 39, Simmerath, ☎ 02473/1511; Tierarztpraxis Dr. Nores, Walheim, Prämiestraße 31/Dr. Rizgalla und Rizgalla-Kessel, Kammerbruchstraße 67, Simmerath, ☎ 0173-8408746.

Tierärztliche Klinik Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, Aachen-Brand, ☎ 0241/92866-20 (Voranmeldung), ☎ 0160/5916077.

Rettungsdienste: Rettungshubschrauber mit Notarzt/Notärzt des Krankenhauses Simmerath sowie Rettungs- und Krankenwagen: Notruf 112 oder ☎ 02473/7078.

„Der nächste bitte“ fordern die Weibsbilder

Eifeler Frauenkabarett im Stadttheater

MONSCHAU. „Der nächste bitte“, so betitelt die Eifeler Kabarettgruppe „Weibsbilder“ ihr neues Programm, das in diesem Herbst startete. Am Donnerstag, 22. November, 20 Uhr, gastieren die beiden damit im Monschauer Stadttheater.

Die Weibsbilder Anke Brausch und Claudia Thiel haben vor der gemeinsamen Tätigkeit im Duo schon einige Bühnenerfahrungen gesammelt.

1996 folgte der Entschluss, das Kabarettduo „Weibsbilder“ zu gründen. Im Oktober 1997 hatte „Motzarella“, das erste Programm der Weibsbilder, Premiere und das Touren begann. Obwohl die beiden Teenager damals keinerlei Erfahrung auf Deutschlands Bühnen

hatten, wurden sie wie wild gebucht und kamen auf die erstaunliche Zahl von 60 Auftritten mit dem ersten Programm. Inzwischen sind zahlreiche Programme wie „Herrlichkeiten“, „Dem Weib gehört die Welt“, „Dicke Dinger“, „Mamamorphose“ und zuletzt „Made in Germany - da ist der Wurm drin“ ins Land gezogen. „Kultverdächtig“ schrieb die Kölner Rundschau über die beiden Weibsbilder.

Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort in Monschau (Kulturamt des Rathauses, Monschau-Touristik, KuK und Nationalparkort Höfen), in Roetgen sind die Karten im „Lesezeichen“ und in Simmerath in der Buchhandlung Holtmann erhältlich.



Die Eifeler Kabarettgruppe „Die Weibsbilder“ gastiert mit ihrem neuen Programm im Monschauer Stadttheater.